

Zweiter Vizepräsident Prof. Dr. Peter Paul Gantzer: Ich rufe Tagesordnungspunkt 5 auf:

Gesetzentwurf der Abg.

Georg Schmid, Thomas Kreuzer, Petra Guttenberger (CSU),

Thomas Hacker, Tobias Thalhammer, Jörg Rohde (FDP)

zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung der Bayerischen Landesstiftung

(Drs. 16/413)

- Zweite Lesung -

Eine Aussprache findet hierzu nicht statt. Wir können deshalb sofort abstimmen. Der Abstimmung liegen der Initiativgesetzentwurf auf Drucksache 16/413 und die Beschlussempfehlung mit Bericht des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz auf Drucksache 16/1470 zugrunde. Der federführende und endberatende Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz empfiehlt Zustimmung mit der Maßgabe, dass in § 2 als Datum des Inkrafttretens der "1. Juli 2009" eingefügt wird.

Wer dem Gesetzentwurf mit dieser Ergänzung zustimmen will, den bitte ich um das Handzeichen. - Gegenprobe! - Enthaltungen? - Dann ist das einstimmig so beschlossen.

Da ein Antrag auf Dritte Lesung nicht gestellt wurde, führen wir gemäß § 56 der Geschäftsordnung sofort die Schlussabstimmung durch. Ich schlage vor, sie in einfacher Form durchzuführen. - Kein Widerspruch.

Wer dem Gesetzentwurf in der Fassung des endberatenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz seine Zustimmung geben will, den bitte ich, sich vom Platz zu erheben. - Ich bitte, Gegenstimmen auf die gleiche Weise anzuzeigen. - Enthaltungen? - Das ist nicht der Fall. Dann haben wir das gleiche Abstimmungsverhalten wie vorher. Das Gesetz ist damit angenommen. Es hat den Titel: "Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung der Bayerischen Landesstiftung".

Auf der Tagesordnung stehen noch drei Erste Lesungen, nämlich zum Flüchtlingsaufnahmegesetz und zum Bayerischen Richtergesetz. Jetzt schaue ich auf die Uhr. Wir könnten theoretisch fortfahren, weil wir keine Abstimmungen haben, aber ich verweise darauf, dass um 19.15 Uhr die Kabinettsitzung stattfindet. Ich meine, wir sollten in Anbetracht der Wichtigkeit - -

(Zuruf von den GRÜNEN)

- Jawohl, die GRÜNEN sind nicht dabei. Das ist richtig, aber ich nehme an, dass alle Kabinettsmitglieder anwesend sein müssen.

(Thomas Kreuzer (CSU): Wir würden auf eine Aussprache verzichten!)

- Es würde auf Aussprache verzichtet werden. Sind Sie damit einverstanden für das Flüchtlingsaufnahmegesetz?

(Zurufe von den GRÜNEN: Nein!)

Wie ist es mit dem Bayerischen Richtergesetz? - Da wird auch nicht auf Aussprache verzichtet.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, bevor wir uns jetzt hetzen und außerdem dieser schöne Sommerabend von draußen hereinleuchtet und die Biergärten geöffnet sind, schlage ich vor, ich schließe die Sitzung. Ich wünsche Ihnen einen schönen Abend.

(Schluss: 18.43 Uhr)